

MP MM VOKAL – Master of Music – Gesang – Musikpraxis

Die Gesangsausbildung an der MHL orientiert sich an drei wichtigen Säulen des aktuellen Berufsbildes: Musiktheater, Konzert und Liedgestaltung. Der grundlegende Kompetenzerwerb in allen drei Bereichen ist im Bachelorstudium, unabhängig von der Profilwahl, sichergestellt. Dies wird in der Eignungsprüfung für das Master-Studium überprüft. Entsprechend soll das Repertoire nach Abschluss des Studiums nicht nur erweitert worden sein, die Absolventinnen und Absolventen sollen auf mindestens einem Gebiet spezielle Fähigkeiten erworben haben und eigene Ideen und Konzepte, insbesondere im künstlerischen Ausdruck, entwickelt haben. Sie sollen in der Lage sein, diese künstlerischen Konzepte nicht nur auf der Bühne zu präsentieren, sondern auch gegenüber Laien und Experten zu vertreten. Dies erfordert eine gefestigte Persönlichkeit. Nach Abschluss des Master-Studiums sollen die Studierenden selbständig weiter an Ihrer Profilierung arbeiten und sich neues Repertoire und damit Tätigkeitsfelder zu erschließen. Da das Berufsbild einem starken Wandel unterworfen ist, sollen die Absolventinnen und Absolventen ihre spätere Berufstätigkeit aktiv planen und gestalten können.

Der hier beschriebene MM VOKAL fördert die Entwicklung hin zur Professionalisierung in den Bereichen Musiktheater, Oratorien und Liedgestaltung. Dies bezieht sich nicht nur auf die künstlerische Qualität, sondern auch auf Fähigkeiten, die eine selbständige Existenz in der Musikwelt erfordert. Hier spielen individuelle Stärken und Schwächen eine große Rolle und die MHL sieht es als ihre Aufgabe, für ein vielfältiges Angebot an Erfahrungsmöglichkeiten zu sorgen. Die sehr individuelle Betreuung durch den intensiven Einzelunterricht stellt sicher, dass neben der künstlerischen Entwicklung ein breites Feld an Kompetenzen gefördert wird. Indem sich die Hauptfachdozentinnen und –Dozenten als Mentoren ihrer Studierenden verstehen, sind sie erste Ansprechpartner in deren persönlichen Entwicklung.

Das Kerncurriculum enthält pflichtmäßig neben Inhalten zur individuellen stimmlichen und musikalischen Vertiefung direkt berufsfeldbezogene Inhalte zum Musiktheater wie zur Lied- und Oratorieninterpretation, sodass die sängerischen Berufsfelder hier vertreten sind und eine Orientierung für die Profilierung im Begleitmodul bieten.

Im Begleitmodul sind die Fächer Musiktheater, Liedinterpretation und Oratorien- und Konzertinterpretation als Schwerpunktwahl möglich, eines dieser Fächer kann als Prüfungsfach gewählt werden. Alle diese Fächer sind in jedem Fall auch Bestandteil des Hauptfachunterrichts im Zentralmodul. Der umfangreiche freie Wahlbereich bietet weiteren Raum für individuelle Profilierung.